

# Wallschule erfolgreich bei Mathematik-Wettbewerb

„KÄNGURU“ Grundschüler erreichen gute Ergebnisse / Erstmals ein zweiter Platz

NWZ 11.06.11



Die erfolgreichsten Rechner der Wallschule (von links): Fynn Theuser, Nico Matten, Zidan Cengiz, Fabian Stolle, Nico Niederquell (erste Reihe) und Nicolas Geyer sowie Stella Wolke, Theresa Scheffer und Jessica Wetstein (zweite Reihe). BILD: MARIUS MEYER

**WILDESHAUSEN/MME** – Dass gut rechnen kann, hat Fabian Stolle aus der Klasse 4b der Wallschule bewiesen. Bei dem bundesweiten Mathematikwettbewerb „Känguru“ belegte er einen zweiten Platz. Er erreichte 95 von 121 möglichen Punkten. Lehrerin Ebba Ache, an der Schule für den Wettbewerb zuständig, erklärte, dass das ein sehr gutes Ergebnis sei. Ache: „Wenn man bedenkt, dass den Kindern für

falsche Antworten auch Punkte abgezogen werden, ist das eine sehr hohe Punktzahl.“ Bisher erreichten Wallschüler als bestes Ergebnis dritte Plätze.

Fabian ist außerdem der weiteste „Känguru-Sprung“ an der Wallschule gelungen. Das bedeutet, dass er die längste Kette zusammenhängender korrekter Antworten erreichte. Für diese Leistung bekam er ein T-Shirt, für den

zweiten Platz ein Gesellschaftsspiel.

Preise erhielten auch die besten Teilnehmer der Jahrgänge zwei bis vier. Bei den Vierklässlern waren dies Nico Niederquell (66,75 Punkte) und Jessica Wetstein (63,75 Punkte). In den dritten Klassen kamen Nicolas Geyer (56,50 Punkte), Theresa Scheffer (52,25 Punkte) und Stella Wolke (48,5 Punkte) auf die vorderen Plätze. Vier Zweit-

klässler, die an dem Wettbewerb teilnahmen, lösten Aufgaben, die für ältere Schüler konzipiert waren. Yorrick Bötterfür (45 Punkte), Fynn Theuser (38,75 Punkte), Nico Matten (38,5 Punkte) und Zidan Cengiz (32,5 Punkte) schnitten, so Ache, hervorragend ab.

Der Multiple-Choice-Wettbewerb ist 1978 in Australien erfunden worden und wird inzwischen international ausgetragen.